

# Gideon Spicker Verlag

[www.gideonspickerverlag.ch](http://www.gideonspickerverlag.ch)



## Die Prinzipien der A.A.G. als Lebensgrundlage und Schulungsweg

2., erw. Aufl., 64 S., kt.  
ISBN 978-3-85704-220-1



## Sinn und Sein Der gemeinsame Ursprung von Gestalt und Bewegung

1989, 151 S., kt.  
ISBN: 978-3-85704-209-6



## Schülerschaft im Zeichen des Rosenkreuzes

2. Aufl. 2023, 272 S., Ln.  
ISBN: 978-3-85704-156-3

### Herbert Wittenmann Zentrum

Rüttiweg 8, CH - 4143 Dornach

[www.witzenmannzentrum.ch](http://www.witzenmannzentrum.ch)

[info@witzenmannzentrum.ch](mailto:info@witzenmannzentrum.ch)

### Anfahrt mit öffentlichem Verkehr:

Von Basel SBB mit der S-Bahn Linie 3 in Richtung Laufen nach Dornach-Arlesheim. Weiterfahrt mit dem Bus 66 nach Dornach Goetheanum.

Zu Fuss weiter in Richtung Goetheanum. Der zweite Weg rechts führt zum Herbert Wittenmann Zentrum, das ca. 100 Meter unterhalb des Goetheanums liegt.

## Herbert Wittenmann (1905 - 1988)

Philosoph, Erkenntniswissenschaftler, Dichter, Unternehmer, Mitglied des Vorstands der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft in Dornach.

Der Sohn einer Erfinder- und Industriellenfamilie in Pforzheim wollte ursprünglich Pianist werden, was eine Sehenschwäche verhinderte. Dem Ratsuchenden empfahl Rudolf Steiner ein weit gefächertes Studium der Musik-, Literatur- und Kunstwissenschaft, aber auch des Maschinenbaus. Seinen literarischen Interessen gemäß konzentrierte Wittenmann sich auf Germanistik, Kunstgeschichte und Philosophie. Er wollte über Sprache und später über den Begriff der Arbeit promovieren. Als dies wegen Vorbehalten seiner Lehrer gegenüber der Anthroposophie scheiterte, wandte er sich Aufgaben in der Metallschlauch-Fabrik seiner Familie in Pforzheim zu. Von 1937 bis 1967 gehörte er der Leitung dieses Unternehmens an.

Wittenmanns wissenschaftliche und philosophische Tätigkeit fand in der Zeit nach dem Krieg in Stuttgart eine erste berufliche Anknüpfung, als er Redakteur der anthroposophischen Zeitschrift Die Drei, Dozent im Freien Studienjahr und Mitarbeiter bei den dortigen Hochschulwochen wurde. Damals erschlossen seine Essays wie Intuition und Beobachtung und Vom Denken, Fühlen und Wollen die Erkenntniswissenschaft Rudolf Steiners neu.

Auch als Wittenmann seine Tätigkeit in der Fabrik wieder in vollem Umfang aufnehmen musste, blieb er publizistisch tätig, so durch sein erstes kleines Buch Die „Voraussetzungslosigkeit der Anthroposophie“ (1958). Seinen grundlegenden wissenschaftlichen Leistungen für die Anthroposophie verdankte er 1963 die Berufung in den Vorstand der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft. Wittenmann übernahm die Leitung der Jugendsektion und 1965 auch die der Sozialwissenschaftlichen Sektion.

Anfang der siebziger Jahre verselbständigte er seine Tätigkeit in Dornach durch die Gründung des Seminars für freie Jugendarbeit, Kunst und Sozialorganik. Erstmals von vielen administrativen Aufgaben frei, widmete er sich in der Folge seiner ästhetisch-wissenschaftlichen Grundlagenarbeit und stellte seine Forschungsergebnisse an verschiedenen Universitäten vor. Herbert Wittenmann veröffentlichte in nahezu 20 verschiedenen Werken seine Entdeckungen auf dem Gebiet der Erkenntnis- und Geisteswissenschaft Rudolf Steiners. Er starb am 24. September 1988 in Heidelberg.

## Herbert Wittenmann Zentrum



## Programm 2026

### Kurs zur "Philosophie der Freiheit"

Rudolf Steiner schuf mit der Philosophie der Freiheit die philosophische Grundlage seiner Anthroposophie. Gleichzeitig, so beschreibt er, fördert das vertiefte Lesen dieser Schrift eine moderne Seelenhaltung durch ein aktives, klares und intuitives Denken.

Er schrieb dazu: "Meine ‚Philosophie der Freiheit‘ ist in einem Erleben begründet, das in der Verständigung des menschlichen Bewusstseins mit sich selbst besteht. Im Wollen wird die Freiheit geübt. Im Fühlen wird sie erlebt. Im Denken wird sie erkannt." (Rudolf Steiner, "Mein Lebensgang") Im Kurs widmen wir uns sowohl den philosophischen Inhalten als auch dem Weg des aktiven Denkens. Ziel ist es, die Freiheit als zentrales Wesensmerkmal des Menschen zu begreifen und erfahrbar zu machen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer Interesse und die Bereitschaft mitbringt, eigenständig zu denken, ist herzlich willkommen."

Jeweils **samstags von 10 bis 12.30 Uhr**

**Termine 2026:** 17. Januar, 7. März, 18. April

Weitere Termine in Kürze auf der Webseite oder im Schaukasten [www.witzenmannzentrum.ch](http://www.witzenmannzentrum.ch), N.Weber 079 649 57 51

**Kosten** 10 CHF pro Termin. Kursleitung: Nikolaus Weber

Das Herbert Wittenmann Zentrum in Dornach, gegründet 1999, versteht sich als eine Bildungsstätte für Erkennen, künstlerisches Schaffen und soziales Leben.

Die Inhalte der Tagungen, Vorträge, künstlerischen Demonstrationen und Ausstellungen beziehen sich auf die Erkenntnis- und Geisteswissenschaft Rudolf Steiners und eine entsprechende Kunstauffassung.

## Seminartage

### Sinn und Sein XI

Freitag - Montag, 13. - 16. Februar 2026

Die Schrift Herbert Wizenmanns stellt einen geordneten Beobachtungsgang zur Verfügung, mit dem sich die Fähigkeiten zur eigenen seelischen Beobachtung im Bereich der „12 Sinne“ entwickeln lassen.

Fortführung der Seminararbeit mit Horst Grineisen am Text von Herbert Wizenmann (ab Kapitel 14)

#### Freitag, 13.2.26

20.00 **Seminar**, Horst Grineisen

#### Samstag, 14.2.26

9.00 - 12.30 **Seminar**, Horst Grineisen  
**Eurythmie**, Jonas Meyer

15.00 - 18.00 **Seminar** und **Eurythmie**

20.00 **Konzert** mit **Rezitation** von Gedichten  
Herbert Wizenmanns,

Gotthard Killian (Cello),  
Christine Engels (Sprache)

#### Sonntag, 15.2.26

9.00 - 12.30 **Seminar** und **Eurythmie**

15.00 - 18.00 **Seminar** und **Eurythmie**

20.00 **Bildbetrachtung** an Werken Cézannes,  
Greet Helsen und Andreas Durrer

#### Montag, 16.2.26

9.00 - 12.30 **Besuch der Cézanne-Ausstellung**  
in der Fondation Beyeler Riehen

## Tagung

### Die Prinzipien der Freien Hochschule

Freitag - Sonntag, 15. - 17. Mai 2026

#### Freitag, 15.5.26

20.00 **Beginn in freier Runde:**  
Austausch zu Anthroposophie  
in der Gegenwart

#### Samstag, 16.5.26

9.00 - 12.30 **Seminar** am Text Herbert  
Wizenmanns,  
Horst Grineisen, Nikolaus Weber

15.00 - 18.00 **Seminar** am Text Herbert  
Wizenmanns  
Horst Grineisen, Nikolaus Weber

20.00 **Performance** in englischer Sprache,  
The society of freeness  
- Die Gesellschaft der Freiheit  
Samuel Fisher

#### Sonntag, 17.5.25

9.00 - 12.30 **Seminar**  
Horst Grineisen, Nikolaus Weber  
**Ausklang** mit Gedichten  
Herbert Wizenmanns

## Seminartage

### Sinn und Sein XII

Freitag - Sonntag, 23. - 25. Oktober 2026

Fortführung der Arbeit mit Horst Grineisen am Text  
Herbert Wizenmanns

#### Freitag, 23.10.26

20.00 **Seminar**, Horst Grineisen

#### Samstag, 24.10.26

9.00 - 12.30 **Seminar**, Horst Grineisen  
**Eurythmie**, Jonas Meyer

15.00 - 18.00 **Seminar**, Horst Grineisen  
**Eurythmie**, Jonas Meyer

20.00

Goethes Märchen von der grünen  
Schlange und der schönen Lilie, Teil I  
**Rezitation**, Julian Roffhack

#### Sonntag, 25.10.26

9.00 - 10.30 **Seminar**, Horst Grineisen  
**Eurythmie**, Jonas Meyer

11.00 - 12.00 Das Goethe-Märchen, Teil 2  
**Rezitation**, Julian Roffhack

## Herbsttagung

Vererbung und Wiederverkörperung des Geistes

Samstag - Sonntag, 5. - 6. Dezember 2026

#### Samstag, 5.12.26

9.00 - 12.30 **Seminar** zur gleichnamigen  
Schrift Herbert Wizenmanns

15.00 - 18.00 „**Das Tor der Sonne und das Tor  
des Mondes**“  
Arbeit an Rudolf Steiners Vortrag  
vom 25.1.1924 (6. Karmaband)

20.00

**Bildbetrachtung** an Porträts,  
Marc Dimmig

#### Sonntag, 6.12.26

9.00 - 12.30 **Seminar**

Die Beiträge für die Tagungen am Herbert Wizenmann  
Zentrum werden bewusst niedrig gehalten, jeweils  
zwischen CHF 60 und CHF 100, erm. CHF 50 bzw. CHF 80.